Schlössli-Openair

Eintritt 40.-

Leckeres aus der Küche

15.00 Uhr Türöffnung

17.00 Uhr Les Chouettes

20.00 Uhr Los Yukas

22.00 Uhr Goran Kovacevic mit Appenzeller Echo

24.00 Uhr Rudovous

**Die Welt trifft sich im Schlössli**

Die Kulisse: unvergleichlich. Das Essen: frisch aus der Küche. Die Musik: ein Seelenschmaus. Alle zwei Jahre werden am Schlössli-Openair schönste Klänge mitten in den Alpstein gesendet und geschmettert. Markige Rhythmen verführen das Publikum, tanzend das Leben zu feiern.

Dieses Jahr ist es am Vorabend des Nationalfeiertags wieder soweit. Am 31. Juli öffnet die Schlössli-Crew die Türen, bereits um 17. 00 Uhr spielt die erste Band auf. Das Quintett «Les Chouettes», rund um die Appenzeller Sängerin Miriam Sutter, entführt das Publikum in eine Zeit, als Jazzclubs das Nachtleben prägten und Musik voller Leidenschaft aus dem Radio oder vom Plattenteller knisterte. Ein sanft beschwingter Einstieg ein buntes Musikmenu bis weit in die Nacht. Der nächste musikalische Gang folgt um 20.00 Uhr. «Los Yukos» spielen mit Musikern aus allen Ecken der Welt und wirken seit mehr als 10 Jahren gegen Verkrampfungen aller Art; Stress, Tristesse, Swiss-ness und Loch Ness, hilft bei müden Beinen und eintönigen Gedanken. Der Ohrenbalsam wird dabei dauernd frisch kombiniert und komponiert, mit guten Zutaten aus Lateinamerika, Karibik, Balkan und der Region.
Abgelöst wird «Los Yukos», nach einer kurzen Verschnaufpause, von Goran Kovačević und dem Appenzeller Echo. Die totale Verschmelzung von Kulturen wird damit komplettiert.
Das Appenzeller Echo - ist eng mit der traditionellen Appenzeller Musik verbunden, Akkordeonist Goran Kovačević ist ein Ausnahmekönner und Verwandlungskünstler zwischen Stilen, Epochen und Kulturen. Zusammen zünden sie ein musikalisches Feuerwerk und nutzen die enormen Ausdrucksmöglichkeiten der jeweiligen Volksmusik, von traditioneller Streichmusik, Naturjodel mit Talerschwingen, Volksmusik aus Osteuropa und diversen Teilen Europas. Dies ermöglicht ihnen einen grossen musikalischen Bogen zu spannen!
Den Abschluss des Schlössli Openairs 2018 bietet um Mitternacht «Rudovous» (roter Fuchs) aus Prag. Seit 1994 spielt «Rudovous» das, was sie mögen und am besten können: Polka! Polka! Polka! – das Quintett bezeichnet sich selbst als «Rock & Schrammel Shrapnel Chanson Band», die übliche Besetzung ergänzen Akkordeon und Klarinette. «Rudovous» spielt mit Vorliebe alte Prager Lieder, aber auch TV-Bedtime-Story-Musik, 77er-Punkrock und die Art «Jazz», wie sie Mister Tom Waits – scheinbar – aus dem Ärmel schüttelt. Ein Muss!

Mit diesem Openair begeht das Schlössli-Team eine neue Richtung: Die Appenzeller Volksmusik und Rhythmen aus dem Balkan sollen sich alle zwei Jahre am Openair treffen, verschmelzen und neues schaffen. Dieses Jahr, am 31. Juli ab 15.00 Uhr beim Restaurant Schlössli Steinegg. Sönd Wöllkomm!!!